

* ALLGEMEINE INFORMATIONEN *

So können Sie sich und andere generell vor Infektionen schützen, Infektionsketten vermeiden und minimieren das Risiko für chronisch Kranke, immunschwache oder ältere Menschen:

Hygienemaßnahmen:

1.) Abstand halten!

Falls Sie den **Verdacht** haben potentiell **infektiös** sein zu können, melden Sie sich **telefonisch** bei ihrem Arzt oder Bereitschaftsarzt:
→ Es wird geklärt, welcher Kontakt sinnvoll ist und ob ein Hausbesuch oder vielleicht eine Krankenhauseinweisung nötig ist.
→ Vermeiden Sie Menschenansammlungen und bleiben im häuslichen Umfeld um Ansteckung zu vermeiden, bis es Ihnen wieder besser geht.
→ Versuchen Sie im häuslichen Bereich diese Maßnahmen ebenfalls durchzuführen.

2.) Händehygiene!

→ Gründliches und häufiges Händewaschen mit Seife, v.a. nach Kontakt mit potentiell erkrankten Personen, kann Ansteckung verhindern.
→ Möglichst die Schleimhäute im Gesichtsbereich (Augen, Mund etc.) nicht mit ungewaschenen Händen berühren.
→ Begleitend sind Desinfektionsmittel hilfreich.
→ Händeschütteln im Zweifel meiden.

3.) Husten-/Nies-Etikette!

→ Benutzung von Einmaltaschentüchern auch zum Husten und Niesen.
→ regelmäßige Entsorgung der Taschentücher im Hausmüll.
→ Alternativ: Niesen oder Husten in die Ellenbeuge.

Corona-Virus - Hintergrundinformationen

Grundsätzlich sollten Sie, wenn Sie an **Symptomen einer Infektionskrankheit** leiden (z.B. Durchfall/Erbrechen bzw. Schnupfen oder Husten), **nicht in eine Gemeinschaftseinrichtung oder größere Menschenansammlung gehen**. Dies dient dem Schutz Ihrer eigenen Gesundheit, wie auch der Gesundheit der Anderen, insbesondere immunschwacher oder chronisch kranker Menschen.

Zur neuen Erkrankung (COVID-19) sollten Sie Folgendes wissen:

Das Risiko für die Bevölkerung in Bayern, sich mit dem neuartigen Coronavirus zu infizieren, wird vom Robert Koch-Institut (RKI) derzeit als

hoch erachtet.

Die Inkubationszeit (Zeit von der Ansteckung bis zum Auftreten der ersten Symptome) für COVID-19 dauert bis zu 14 Tagen.

Die klinischen Symptome von COVID-19 umfassen nach derzeitigem Stand Geruchsstörung, schnupfenartige Symptome wie Fieber, Husten, Rachenentzündung, eine laufende Nase, Atembeschwerden und Kurzatmigkeit.

Wenn Sie den Verdacht haben, sich infiziert zu haben, sollten Sie sich umgehend in Quarantäne begeben und **telefonisch** Kontakt mit dem Hausarzt oder dem kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116 117 aufnehmen. Der Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.

Bei Bekanntwerden von COVID-19 Fällen ergreift das Gesundheitsamt die erforderlichen Maßnahmen, z.B. die Ermittlung von Kontaktpersonen oder die Anordnung weiterer Maßnahmen.

Nähere (seriöse) Informationen finden sich auch auf den Webseiten der kassenärztlichen Vereinigung Bayern KVB, des StMGP, des LGL und sowie des RKI:

<https://www.kvb.de/praxis/qualitaet/hygiene-und-infektionspraevention/infektionsschutz/coronavirus/>

<https://www.stmgp.bayern.de/vorsorge/infektionsschutz/infektionsmonitor-bayern/>

https://www.lgl.bayern.de/gesundheits/infektionsschutz/infektionskrankheiten_a_z/coronavirus/2019_ncov.htm

https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html

[https://www.stmgp.bayern.de/wp-](https://www.stmgp.bayern.de/wp-content/uploads/2020/02/stmgp_coronavirus_handzettel.pdf)

[content/uploads/2020/02/stmgp_coronavirus_handzettel.pdf](https://www.stmgp.bayern.de/wp-content/uploads/2020/02/stmgp_coronavirus_handzettel.pdf)

Ansprechpartner:

ärztl. Bereitschaftsdienst/Rettungsdienst Tel: 08031 116 117

**Hotline des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und
Lebensmittelsicherheit: 09131/6808-5101**

Gesundheitsamt Rosenheim Tel: 08031 392 6002

Prinzregentenstr. 19 Fax: 08031 392 9060

83002 Rosenheim

Hausarztpraxis Woernle Tel: 08056 1316

Birner Leitn 5

83125 Eggstätt